



Bekanntmachung

der **36. Änderungssatzung** gem. § 10 Abs. 3 BauGB i. V. m. § 13 BauGB zu dem **Bebauungsplan Nr. 4 „Gewerbegebiet“** der Gemeinde Ostbevern

vom 27.01.2010

Der Umwelt- und Planungsausschuss und der Rat der Gemeinde Ostbevern haben in ihren Sitzungen am 16.06.2009 und am 17.12.2009 zur 36. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 36 „Gewerbegebiet“ folgende Beschlüsse gefasst:

Aufstellungsbeschluss des Umwelt- und Planungsausschusses vom 16.06.2009

Für das Grundstück, Gemarkung Ostbevern, Flur 28, Flurstück 1198 und 1199 ist ein Änderungsbebauungsplan gem. § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m § 13 BauGB (in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.97, BGBl. I S. 2141, letzte Fassung), aufzustellen.

Der anliegende Kartenauszug, in dem die Grenzen des Änderungsbebauungsplanes durch Umrandung gekennzeichnet sind, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Satzungsbeschluss des Rates gem. § 10 BauGB i. V. m. § 13 BauGB vom 17.12.2009

Aufgrund der §§ 2 Abs. 1, 10 Abs. 1 und 13 BauGB (in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, BGBl. I S. 2414) sowie der §§ 7 und 41 GO NW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.94, GV NW S. 666 ff.) jeweils in der z. Z. gültigen Fassung, wird der 36. Änderungsplan zum Bebauungsplan Nr. 4 „Gewerbegebiet“ der Gemeinde Ostbevern in der in der Sitzung vorgestellten Form als Satzung beschlossen. Der Begründung wird zugestimmt.

Geltungsbereich des 36. Änderungsplanes:

Der Änderungsbereich ist aus dem als Anlage zu dieser Bekanntmachung beigefügten Auszug aus dem Bebauungsplan ersichtlich.

Belange des Umweltverträglichkeitsgesetzes (UVPG)

Die Belange des UVPG sind nicht betroffen.

Offenlegung:

Die Satzung und die zeichnerische Darstellung mit der Begründung über die 36. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Gewerbegebiet“ liegen im Bauamt der Gemeinde Ostbevern, Hauptstraße 24, 48346 Ostbevern, Zimmer 25, des Rathauses während der Dienststunden für jedermann zur Einsicht öffentlich aus. Über den Inhalt des Änderungsplanes wird auf Wunsch Auskunft gegeben.

Hinweise:

1. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 des Baugesetzbuches für die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche nach den §§ 39 - 42 des BauGB für Eingriffe in eine bisherige Nutzung durch dieses Änderungsverfahren und des § 44 Abs. 4 des BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.
2. Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB ist eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und Mängel der Abwägung unbeachtlich, wenn sie nicht in Fällen des § 215 Abs. 1 Nr. 1 innerhalb eines Jahres in den Fällen des § 215 Abs. 1 Nr. 2 innerhalb von 7 Jahren seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründet, ist darzulegen.
3. Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung kann nach Ablauf eines Jahres seit Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
 - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt
 - b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
 - c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet
oder
 - d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde Ostbevern vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt (§ 7 Abs. 6 GO NW).

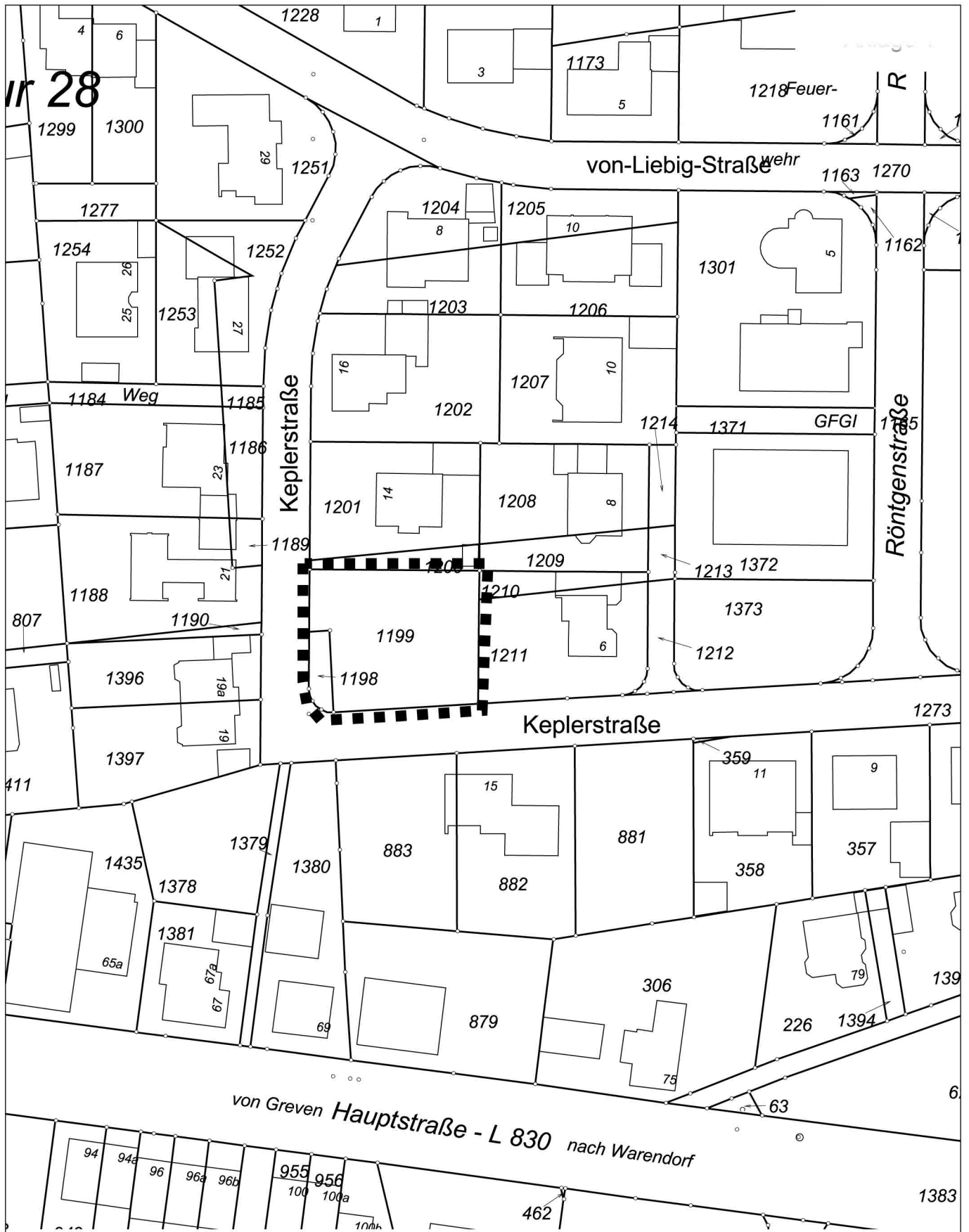
Bekanntmachungsanordnung

Die Satzung und die zeichnerische Darstellung mit der Begründung zur 36. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Gewerbegebiet“ ,Ort und Zeit der Auslegung, sowie die aufgrund des Baugesetzbuches und der Gemeindeordnung erforderlichen Hinweise werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 36. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Gewerbegebiet“ gem. § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB rechtsverbindlich.

Ostbevern, 27.01.2010

Joachim Schindler
Bürgermeister



36. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 "Gewerbegebiet"

■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ | Grenze des Änderungsbereiches

